

Medienmitteilung vom 26. August 2019

Amtliche Statistik beweist: Seniorinnen und Senioren ab Alter 65 sind in den eidgenössischen Räten massiv untervertreten

Sehr geehrte Medienvertreterinnen und Medienvertreter

Weil in diversen Medien immer wieder zu lesen oder zu hören ist, die «älteren Jahrgänge» seien in den eidgenössischen Räten gut oder gar übervertreten, sind wir von der selbständigen, Partei unabhängigen Aargauer Seniorenliste TEAM65+ gewillt, mit dieser Medienmitteilung solche Falschbehauptungen ein- für allemal zu widerlegen.

Wir haben uns dazu die offiziellen Zahlen zur Altersstruktur in der aktuellen 50. Legislaturperiode beim Dokumentationsdienst des Schweizer Parlamentes beschafft (detaillierte Statistik liegt bei). Diese sehen wie folgt aus:

Nationalrat

Durchschnittsalter am 08.12.2015 (Tag der Vereidigung):

- 49,95 Jahre, davon 10 Mitglieder im Alter 65 und darüber; das entspricht genau 5 % des Rates.

Durchschnittsalter heute:

- 52,41 Jahre, davon 21 Mitglieder im Alter 65 und darüber, entsprechend 10,5 % des Rates.

Rund ein Viertel der stimmberechtigten Schweizerbürgerinnen und -bürger befindet sich in der gleichen Alterskategorie. Proportional in Mandate umgerechnet entspräche das rund 50 Sitzen in der Volkskammer!

Ständerat

Durchschnittsalter am 08.12.2015 (Tag der Vereidigung der Neugewählten):

- 54,83 Jahre, davon 1 Mitglied über 65-jährig.

Durchschnittsalter heute:

- 58,37 Jahre, davon 9 Mitglieder im Alter 65 und darüber, entsprechend einem Anteil von 19,5 % der im Volksmund «Stöckli» genannten Ständekammer.



Die Aargauer Seniorenliste

Wir vom TEAM65+ setzen uns dafür ein, dass ältere Wählerinnen und Wähler die Möglichkeit haben, ihre Stimmen auch Kandidatinnen und Kandidaten ihrer Alterskategorie zur Vertretung in der Volkssammer Nationalrat zu geben. Das ist auf den Hauptlisten der etablierten Parteien im Aargau nicht möglich. Die älteste Kandidatin mit echter Wahlchance, Ruth Humbel, ist eben 62-jährig geworden. Auf Senioren-Unterlisten im Aargau sind die Wahlchancen hingegen so gut wie null. TEAM65+ ist nicht gewillt, diese politische «Entmündigung der Alten» durch die etablierten Parteien einfach kampflos hinzunehmen.

Sekretariat TEAM65+, Rombach

Weitere Auskünfte

Maximilian Reimann, 078 601 2677, maximilian.reimann@parl.ch

Peter Haudenschild, 076 421 5503, haudenschild.peter@bluewin.ch

Robert P. Hilty, 079 330 2525, hilty@rph.ch